

Nummer 04-2058-A15-V04
 Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8Jx19H2 Typ 80913
 Hersteller ATS Leichtmetallräder GmbH

Auftraggeber ATS Leichtmetallräder GmbH
 Bruchstraße 32-34
 67098 Bad Dürkheim
 QM-Nr.: QA 05 102 8055/5

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
 Modell SIRIUS
 Typ 80913
 Radgröße 8Jx19H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

| Ausführung | Kennzeichnung Rad/ Zentrierring | Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm) | Einpresstiefe (mm) | Radlast (kg) | Abrollumfang (mm) |
|------------|--|---|-----------------------|-----------------|----------------------|
| .45.12 | 80913.45.12 / ADY 1 Ø 72,6 x Ø 64,1 | 5/114,3/64,1 | 45 | 720 | 2100 |

Kennzeichnungen

Herstellerzeichen ATS
 Radtyp und Ausführung 80913 (s.o.)
 Radgröße 8Jx19H2
 Einpresstiefe ET (s.o.)
 Giessereikennzeichen EXC
 Herkunftsmerkmal -
 Herstelldatum Monat und Jahr

Befestigungsmittel

| Nr. | Art der Befestigungsmittel | Bund | Anzugsmoment (Nm) | Schaftlänge (mm) | Artikel-Nr. |
|-----|----------------------------|-----------|-------------------|------------------|----------------|
| S01 | Mutter M12x1,5 | Kegel 60° | 110 | - | VS-Set 2151 |

Prüfungen

Die Sonderradprüfungen wurden vom TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH (Gutachten Nr. 042058) durchgeführt.

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller Honda
 Spurverbreiterung innerhalb 2% / Fahrwerksfestigkeitsnachweis liegt vor

| Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr. | kW-Bereich | Reifen | Reifenbezogene Auflagen und Hinweise | Auflagen und Hinweise |
|---|------------|-----------|---|---|
| Hon. Accord Coupe CG2 e6*95/54/0049*.. | 147 | 225/35R19 | K42 K49 K50 K56 T86 T88 | A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A18 S01 |
| | 147 | 235/35R19 | K42 K44 K49 K50 K56 | |
| Hon. Accord Tourer CM1,CM2,CN2 e6*2001/116*0093, 0094,0097*.. | 103-140 | 225/35R19 | K49 K50 T88 | A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A18 Car K42 K46 S01 |
| | 103-140 | 235/35R19 | G01 K45 K49 K50 T87 T91 | |
| Honda Accord CL7, CL9, CN1 e6*2001/116*0091, 0092, 0096*.. | 103-140 | 225/35R19 | K49 K50 T88 | A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A18 K46 K56 Sth S01 |
| | 103-140 | 235/35R19 | G01 K45 K49 K50 | |
| Honda Accord CU1,CU2,CU3 e6*2001/116*0113, 0114, 0115*.. | 110-148 | 225/40R19 | | A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A18 Lim S01 |
| | 110-148 | 235/35R19 | K49 T87 T91 | |
| | 110-148 | 245/35R19 | K49 K50 | |
| | 115, 148 | 225/35R19 | T88 | |
| Honda Accord Tourer CW1, CW2, CW3 e6*2001/116*0120, 0121, 0122*.. | 110-148 | 225/40R19 | | A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A18 Car S01 |
| | 110-148 | 235/35R19 | K49 T87 T91 | |
| | 110-148 | 245/35R19 | K49 K50 | |
| | 115, 148 | 225/35R19 | T88 | |
| Honda Accord Typ R CH1 e11*98/14*0106*.. | 156 | 215/35R19 | K42 K44 K49 K50 K56 | A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A18 S01 |
| | 156 | 225/30R19 | K42 K44 K49 K50 K56 | |
| Honda CR-V RD8 e11*98/14*0190* 00-01 | 110 | 245/35R19 | K42 K49 K50 | A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A18 LK6 S01 |
| | 110 | 245/40R19 | K42 K49 K50 | |
| Honda CR-V RD8, RD9 e11*98/14*0190*02-.. e11*2001/116*0234*. | 103-110 | 225/45R19 | K42 K49 K50 | A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A18 LK6 S01 |
| | 103-110 | 245/40R19 | K42 K49 K50 | |
| Honda CR-V RE5, RE6, RE7 e11*2001/116* 0301,0302,0322*.. | 103-122 | 245/45R19 | | A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A18 S01 |
| | 103-122 | 255/45R19 | K49 | |
| Honda Civic FK1, FK2, FK3 e11*2001/116* 0255,0256,0257*.. | 61, 103 | 215/35R19 | T85 | A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A18 Flh S01 |
| | 61, 103 | 225/35R19 | T84 T88 | |
| | 61, 103 | 235/35R19 | G01 K41 K42 K49 | |
| | 61, 103 | 245/30R19 | K41 K42 K44 K49 K50 | |
| Honda Civic TypeS,R FN1,2,3 e11*2001/116* 0297,0306,0298 | 103, 148 | 215/35R19 | T85 | A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A18 Flh S01 |
| | 103, 148 | 225/35R19 | K42 T84 T88 | |
| | 103, 148 | 235/35R19 | G01 K41 K42 K44 K49 K50 K56 | |
| | 103, 148 | 245/30R19 | K41 K42 K44 K49 K50 K56 | |

| Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr. | kW-Bereich | Reifen | Reifenbezogene Auflagen und Hinweise | Auflagen und Hinweise |
|--|------------|-----------|---|--|
| Honda FR-V BE1, BE3 e6*2001/116*0099*.. e6*2001/116*0100*.. | 92,103,110 | 215/35R19 | T85 | A02 A04 A05 |
| | 92,103,110 | 225/35R19 | K41 K45 T84 T88 | A06 A08 A09 |
| | 92,103,110 | 235/35R19 | G01 K41 K43 K45 K46 K49 K50 | A12 A14 A18 S01 |
| Honda FR-V BE5 e6*2001/116*0104*.. | 103 | 235/35R19 | G01 K41 K43 K45 K46 K49 K50 T91 | A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A18 S01 |

Auflagen und Hinweise

A02 Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.

A04 Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen, mit Ausnahme der M+S-Profile, sind den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen eines Reifenherstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Profiltypen auf Vorder- und Hinterachse ist die Eignung für das jeweilige Fahrzeug durch den Reifen- oder Fahrzeughersteller zu bestätigen.

A05 Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

A06 Die Mindesteinschraubtiefen der Radschrauben bzw. Muttern betragen (sofern serienmäßig nicht unterschritten) 6,5 Umdrehungen für M12x1,5; 7,5 Umdrehungen für M12x1,25 oder M14x1,5 und 8 Umdrehungen für Gewinde 1/2" UNF.

A08 Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

A09 Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifendruck zu beachten ist.

A12 Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

A14 Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter oder des Tiefbettes angebracht werden. Bei Anbringung der Klebegewichte im Felgenbett ist auf ausreichenden Abstand zum Bremsattel zu achten.

A18 Es sind nur schlauchlose Reifen und Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die weitgehend den Normen DIN, E.T.R.T.O oder Tire and Rim entsprechen, zulässig. Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen.

Car Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Kombilimousine (Avant, Break, Caravan, Kombi, Station-Wagon, Tourer, Turnier, Touring,..).

Flh Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Fließheck (3- türig und 5- türig).

Nummer 04-2058-A15-V04

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8Jx19H2 Typ 80913
Hersteller ATS Leichtmetallräder GmbH

- G01** Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der gesetzlich erlaubten Toleranzen (Paragraph 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren eingetragenen Rad-Reifenkombinationen auf Zulässigkeit zu überprüfen.
- K41** An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K42** An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K43** An Achse 1 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifen-Kombination herzustellen.
- K44** An Achse 2 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K45** An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen. Ein evtl. vorhandener Spritzschutz für den Ansaugweg des Luftfilters muss erhalten bleiben.
- K46** An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K49** Eine vorschriftsmäßige Radabdeckung an Achse 1 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.
- K50** Eine vorschriftsmäßige Radabdeckung an Achse 2 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.
- K56** Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- LK6** An Achse 1 ist durch Begrenzen des Lenkeinschlages oder durch Nacharbeit der Radhausinnenkotflügel bzw. der Kunststoffeinsätze im Bereich der Radinnenseite eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- Lim** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Limousine.
- S01** Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 (siehe Seite 1) verwendet werden.
- Sth** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Stufenheck.
- T84** Reifen (LI 84) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1000 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T85** Reifen (LI 85) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1030 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T86** Reifen (LI 86) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1060 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T87** Reifen (LI 87) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1090 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

Nummer 04-2058-A15-V04
Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8Jx19H2 Typ 80913
Hersteller ATS Leichtmetallräder GmbH

T88 Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T91 Reifen (LI 91) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1230 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

Hinweise zum Sonderrad

entfällt

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 5 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum Oktober 2004.

Der Nachweis eines QM Systems gemäß Anlage XIX zu §19 StVZO liegt vor.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 6.August 2008



The image shows a handwritten signature in blue ink on the left. To its right is a circular blue stamp. The stamp contains the following text: 'Technologiezentrum Typprüfstelle' at the top, 'Prüflaboratorium' in the center, 'DIN EN ISO/IEC 17025' below that, 'Reg. Nr. KBA-P 00008-95' below that, and 'TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH' at the bottom.

TUFAN

00125631.DOC